GERMAN RESOURCES ON THE MARIANA ISLANDS DIGITAL LIBRARY

compiled by Dirk HR Spennemann

468. Anon. 1910. "Die verbannten Häuptlinge von Samoa." [The exiled chiefs from Samoa]. *Deutsche Kolonialzeitung* 27, nº 7, p. 114.

Item on the life of the exiled Samoans on Saipan. Describes the land handed to the Samoans for production as well as the newly built village.

Source of Annotated Bibliography Entry:
Dirk H. R. Spennemann (2004) *An Annotated Bibliography of German Language Sources on the Mariana Islands*. Saipan, Commonwealth of the Northern Mariana Islands : Division of Historic Preservation. ISBN 1-878453-71-8.

The German Resources on the Mariana Islands Digital Library is a project jointly supported by:

The Johnstone Centre, Charles Sturt University, Albury, Australia

Northern Mariana Islands Council for the Humanities, Saipan, CNMI

Historic Preservation Office, Saipan, CNMI

zweite Reise nach Samoa, um noch einmal sein eigentliches Tätigkeitsgebiet in der vielfach neuen Ausgestaltung zu sehen; vor allem die von ihm angeregte und eingeleitete Pflanzung von Kakao, die bereits gute Erträgnisse abwarf, hätte er gern mit eigenen Augen gesehen. Aber der plötzliche Tod seines Subdirektors im Januar 1907 vereitelte seinen Herzenswunsch im letzten Augenblick, als schon Plätze auf dem Lloyddampfer belegt und alle Reisevorbereitungen getroffen waren. Neben seiner Arbeit in der Deutschen Handels- und Plantagengesellschaft hatte er nur noch die Mitgliedschaft im Aufsichtsrate der Schwestergesellschaft, der Jaluitgesellschaft angenommen, alle sonstigen vielfachen Anträge wies er aus Zeitmangel ab. Sein ganzes Wirken und Schaffen gehörte nur seiner Gesellschaft; eine große berechtigte Befriedigung bereitete es ihm, daß seine Arbeit in so außerordentlichem Maße von Erfolg gekrönt wurde.

Dieser Rückblick auf den Lebensgang des Heimgegangenen zeigt, daß mit ihm ein Mann aus dem Leben geschieden ist, der mit mühevoller rastloser Arbeit die Wurzeln seiner eigenen Kraft befestigt und sich das hohe Verdienst erwarb, das volle Gewicht seines Lebenswertes im entscheidenden Augenblick zugunsten seines Vaterlandes in die Wagschale geworfen zu haben! Diese mannhafte Tat zugunsten des Erwerbes Deutschen Kolonialbesitzes zu einer Zeit, wo noch viele selbst mit ihren Worten für eine solche Ausbreitung Deutschlands zurückhielten, soll ihm nie vergessen werden und wird ihm ein ehrendes Andenken für ewige Zeiten in allen Kreisen sichern, welche wie unsere Deutsche Kolonialgesellschaft bestrebt sind, den Besitz von deutschen Kolonien zu pflegen und zu fördern.

Die verbannten Häuptlinge von Samoa.

Die Rädelsführer der samoanischen Unruhen aus dem letzten Jahre sind bekanntlich aus ihrer Heimatsinsel nach Saipan, der Hauptinsel der Marianengruppe, verbannt worden. Da der Samoaner sehr an seiner Heimat hängt, so ist die Deportation für ihn eine strenge Strafe. Neuerlich sind Nachrichten bekannt geworden über das Leben der Verbannten. Der Bruder des damaligen Rädelsführers Lauati ist bald nach seinem Eintreffen auf Saipan an einem Magenleiden gestorben. Die neugegründete Niederlassung ist Anfangs Juli bezogen worden. Sie umfaßt eine zusammenhängende Fläche von etwa $8^1/_2$ ha, die mit ungefähr 450 tragenden, 200 mittleren und 600 jungen Kokospalmen neben zahlreichen Bananen und anderen Nährpflanzen bebaut und zu zwei gleichen Teilen den zwei Familienoberhäuptern zur Bewirtschaftung zugewiesen ist; ein naheliegendes Taroland von etwa 0,6 ha ist gemeinschaftlich. Das langgestreckte Dorf besteht aus zwei Wohnhäusern (Pfahlbauten mit Bretterwänden, Bretterfußboden und Blätterdach), den nötigen Nebenbauten aus Blätterwerk und einem Bethaus; es macht einen guten Eindruck und wird von seinen Bewohnern reinlich gehalten.

Selbstladepistole Schwarzlose

Modell 1909. * Patentiert in allen Industriestaaten. * Kaliber 7,65.

Automatische Sicherung durch Entspannung der Schlagfeder.
Bestes Material.
Gewicht 0,530 kg.
Grösste Einfachheit in der Konstruktion.
7 Patronen i. Magazin.

Vorwärts gehender Lauf.

In allen Teilen maschinell auswechselbar hergestellt.

Länge der Waffe 140 mm.
Länge des Laufes 105 mm.

Bei einem Kaliber von 7,65 hat die Pistole erheblich kleinere Form als die anderen Modelle mit gleichen Patronen. Sie steht somit zwischen den sonst üblichen Pistolen mit den Kalibern 6,35 und 7,65.

A. W. Schwarzlose G. m. b. H., Berlin NW. Levetzowstrasse 23

General-Vertrieb für Deutschland:

G. C. Dornheim G. m. b. H., Berlin, Köln a. Rh., Leer i. Ostfriesland, Lippstadt, Magdeburg, Suhl.

Erhältlich in allen Waffenhandlungen und Büchsenmachereigeschäften.

Sanssouci altrenommiertes Familien-Hotel und Pension. **Oberhof i. Th.** 825 Meter über dem Meere

Die

Leipziger Vormesse

für Musterlager und Musterkollektionen

von Porzellan und anderen keramischen Waren, Glas-, Metall-, Leder-, Holz-, Korb-, Papier-, Japan- und China-Waren, Puppen- und Spielsachen, Musik-Instrumenten, Schmucksachen, Seifen, Parfümerien, Luxusartikeln, Haus- und Wirtschaftsgeräten aller Art sowie verwandten Waren aller Gattungen beginnt

Montag den 7. März 1910

und endet Sonnabend den 19. März.

Der Hauptverkehr erstreckt sich indes nur auf die erste Woche.

Leipzig, den 10. Januar 1910.

Der Rat der Stadt Leipzig.

Chasalla Stiefel

Bestes Material, gediegene Arbeit, elegantes Aussehen, vorzügliches Passen vermöge des Chasalla-Messapparates D.R.P. 165545, 179771, 196721, machen Chasalla-Stiefel

für **Strasse, Salon** und **Sport** unentbehrlich.

Chasalla Schuhgesellschaft m. b. H., Berlin,

Zentrale: S. W., Friedrichstrasse 16.
W., Leipziger Strasse 19. W., Tauentzien-Strasse 19.
C., König-Strasse 22—24. W., Potsdamer Strasse 56.

Verlangen Sie gratis Broschüre.

Althaus, Pletsch & Co., Attendorn i. Westf.

Feinblechwalzwerk, Verzinkerei und Wellblechfabrik

liefern als Spezialität:

Verzinkte Flachbleche bis zu 10 mm Stärke, 1600 mm Breite und 6000 mm Länge.

Verzinkte Wellbleche bis zu $3^1/_2$ mm Stärke, 4800 mm Länge und 1500 mm Totalbreite, in allen gangbaren Profilen, gerade und bombiert. — Uebernahme kompletter Wellblechbauten. Lieferanten verschiedener Kriegsmarinen und Kolonialministerien.